

# Petit Four

Fingerfood für die Seele

Nr. 6.3

## Etwas gelten!

Die Frau in unserem Bild (unten rechts) würde gern etwas gelten. Daher ihre Inklinaton zu ganz besonderen Metallstückchen hin. Sie sagt zu sich (wie fast alle Menschen es tun): "Gold und Silber hätt' ich gern", dann würd' ich was bedeuten. Dann würde ich jemand sein, der angesehen ist. Dann würde ich gesehen werden. Und so ist sie damit beschäftigt, Metallstückchen auf Metallstückchen aufzutürmen. Sie befreit diese Kleinode aus ihren Truhen, Kästchen und Beuteln, und schaut sie an, als wären diese eine besondere Augenweide. Denn was nützt es, das Metall im Verborgenen zu verstecken, wenn es mich nicht immer wieder auf der Anrichte spiegeln kann? Wenn ich nicht sehe kann, wie mich mein Geld zur Geltung bringt? Noch lieber täte ich ja meinen "Schatz" vor aller Augen ausbreiten, wäre das nicht zu gefährlich und würde bei anderen Begehrlichkeiten erwecken dergestalt, dass sie es mir rauben wollten. Also bleibt es mehr und mehr mein Geheimnis und die Gitter an meinen Fenstern müssen jedes Jahr durch dickere ersetzt werden.

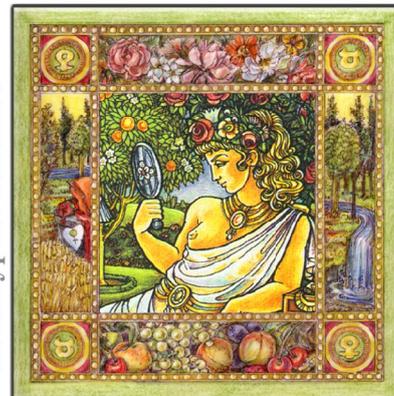
## Damit du etwas davon hast:

In dir macht sich eine Neigung breit, dich mit Dingen zu umgeben, die dir Geltung verschaffen sollen. (Nein, das müssen keine Geldstücke sein und auch kein Ferrari). Manche Menschen versuchen Geltung darüber zu bekommen, dass sie das dritte Mal den Everest besteigen. Obwohl sie schon zweimal oben waren. Dieses Mal jetzt freilich ohne Sauerstoffmaske! Doch ohne Geld geht es auch hier nicht, den Nepal verlangt von jedem Kletterer die stolze Summe von 50 000 \$, sonst darf er nicht in den Berg. Und es hat sich schnell folgendes gezeigt: Je teurer der Aufstieg wurde, desto mehr Menschen wollen nach oben! Wie komme ich nur immer auf so was?

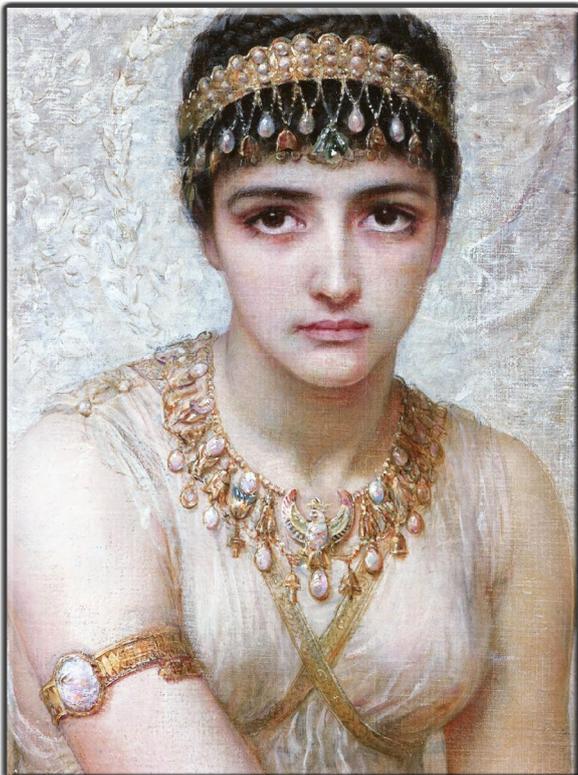
Liebe Freunde von symbolon, während der nächsten zwei Jahre werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, "Petit Four" soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. "Fingerfood" bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm's ....



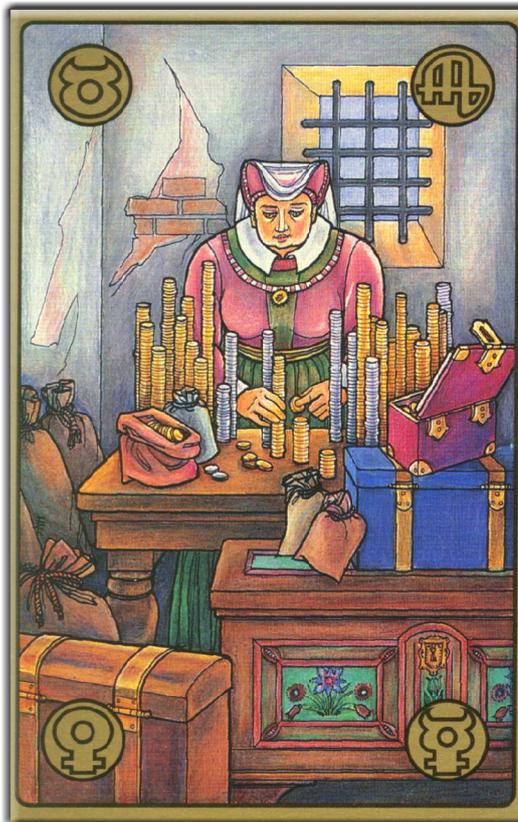
Archetypus: Der Regulator



Archetypus: Die Kore



Ja, ich weiß: Manche Menschen halten mich für geizig. Das ist Blödsinn, man muss nur wissen, wo man seine Reichtümer erfolgreich einsetzt!



symbolon-Karte: Das Festhalten

(Signatur Jungfrau/Stier oder ♀ im Zeichen ♁)

© symbolon